

# PRESSEMITTEILUNG

DAS KINOFEST 2025: Filme für alle. Kino für alle.

## **Deutschland erlebt besucherstärkstes Wochenende des Jahrzehnts: 1,65 Millionen waren beim KINOFEST 2025 dabei**

*Berlin, 15. September 2025.* Am vergangenen Wochenende fand DAS KINOFEST 2025 mit außerordentlicher Programmvietfalt, starken Filmen und großer Publikumsresonanz statt. Die vierte Ausgabe übertraf den bisherigen Besucherrekord eines Wochenendes (Sa/So) in diesem Jahrzehnt und markiert zugleich das erfolgreichste KINOFEST seit Einführung der Brancheninitiative.

Nach ersten Auswertungen des Branchendienstleisters Comscore verzeichnete DAS KINOFEST am Samstag und Sonntag mit knapp 1,65 Millionen Besucherinnen und Besuchern das publikumsstärkste Kinowochenende (Sa/So) des Jahrzehnts. Der bisherige KINOFEST-Rekord aus dem Vorjahr mit 1,2 Millionen verkauften Tickets wurde damit um etwa 38 % überschritten.

Das vielfältige Filmprogramm, Sonderveranstaltungen und exklusive Aktionen der Kinos stießen auf große Resonanz und verdeutlichten die Attraktivität des Kinos als Kulturort. Unterstützung erhielt DAS KINOFEST zudem durch zahlreiche prominente politische Patenschaften in den Bundesländern.

Alle bereits im Kino laufenden Filme verzeichneten im Vergleich zum Vorwochenende ein deutliches Plus, darunter u. a. der deutsche Kinohit „Das Kanu des Manitu“, die Horror-Fortsetzung „Conjuring 4: Das letzte Kapitel“ und das Animationsabenteuer „Die Gangster Gang 2“. Auch das „Disney Channel Mitmach-Kino“, die Romanverfilmung „22 Bahnen“, der offizielle deutsche Oscar-Beitrag „In die Sonne schauen“ sowie zahlreiche Previews kommender Filme sorgten für volle Kinosäle.

DAS KINOFEST festigt sich mit seiner vierten Ausgabe als zentrales Event im Kinokalendar und etabliert sich als jährliche Tradition nach dem Vorbild der französischen „Fête du Cinéma“. Der Termin für **DAS KINOFEST 2026** steht bereits fest: am **12. und 13. September 2026** wird in Deutschland zum fünften Mal DAS KINOFEST gefeiert.

## **Pressematerial:**

[DAS KINOFEST-Presskit](#)

## **Social Media:**

<https://www.youtube.com/@daskinofestde>

<https://www.instagram.com/daskinofest.de>

<https://www.tiktok.com/@daskinofest.de>

## **Kontakt für Presseanfragen**

HDF KINO e.V.

Louis Lippmann

E-Mail: [presse@hdf-kino.de](mailto:presse@hdf-kino.de)

AllScreens e.V.

Antje Sandow

E-Mail: [sandow@allscreens.de](mailto:sandow@allscreens.de)

## **Über DAS KINOFEST**

Inspiziert durch langjährige Traditionen u.a. in Frankreich und der Schweiz feierte DAS KINOFEST 2022 mit großem Erfolg seine Premiere in Deutschland und hat in den letzten Jahren so viele Besucherinnen und Besucher ins Kino gelockt, wie sonst an keinen anderen Wochenenden. Organisiert von den Branchenverbänden HDF KINO und AllScreens in Zusammenarbeit mit AG Kino - Gilde, AG Verleih & Bundesverband kommunale Filmarbeit will DAS KINOFEST die Aufmerksamkeit für das Kino als Kulturort und den Film im Kino erhöhen.

## **Über AllScreens e.V.**

AllScreens vertritt die Interessen von über 40 Mitgliedern, bestehend aus Filmverleihern, die gemeinsam über 90% des jährlichen deutschen Kinobesuchs repräsentieren und deren Filme das gesamte Spektrum des Kinofilmangebots abdecken. Zudem repräsentiert AllScreens alle maßgeblichen deutschen Videoprogrammanbieter, die unsere audiovisuellen Inhalte digital und physisch vermarkten. Zu den Mitgliedsunternehmen zählen neben den Vertriebsunternehmen der Major-Studios unabhängige internationale und deutsche Verleiher, sowie unabhängige internationale und deutsche Videoprogrammanbieter und als fördernde Mitglieder technische Betriebe.

Entstanden durch die Fusion von VdF (seit 1948), und BVV (seit 1982) blickt AllScreens auf eine lange Tradition zurück. Aufgabe des Verbandes ist die Wahrnehmung und Förderung gemeinsamer Belange im Bereich der Film- und Videowirtschaft, mit Schwerpunkt auf Absatzförderung und der Vertretung sonstiger gemeinsamer Interessen seiner Mitglieder.

## **Über den HDF KINO e.V.**

Der HDF KINO e.V. ist die zentrale Interessensgemeinschaft der Kinobetreiber in Deutschland und vertritt deren Belange gegenüber Politik und Wirtschaft. Mit ca. 600 Mitgliedsunternehmen, die etwa 75 Prozent der deutschen Leinwände bespielen, repräsentieren wir ein breites Spektrum an Betriebstypen – von kleinen Lichtspielhäusern auf dem Land über Filmkunsttheater und mittelständische Kinos bis hin zu Multiplexen. Unser Ziel ist es, die Vielfalt und Qualität der deutschen Kinolandschaft zu stärken und Filmen eine optimale Auswertung auf der großen Leinwand zu ermöglichen.

